

Eine Veranstaltung von: Bürger für Bürger  
Samstag 20. März 2021

## Projekt "Unwählbar"



[www.FBSchweiz.ch](http://www.FBSchweiz.ch)

**Referent: Christian Oesch**



- Mit-Urheber Volksinitiative "Stopp Impfpflicht"
- Vize-Vorsitzender, Petition zur „Lockdown-Politik“
- Vize-Vorsitzender, Petition "Stoppt 5G in der Schweiz"
- Vize-Präsident, Freiheitliche Bewegung Schweiz
- Präsident, Schweizerischer Verein WIR
- Mitgründer & Betriebsleiter, [www.VIVIPRO.ch](http://www.VIVIPRO.ch)
- Geschäftsführer, Lepitus Enterprises AG
- Nationalratskandidat 2019

Gerne möchte ich mich einsetzen und äussern für die vielen Schweizerbürger/innen und Kinder, die ungefragt und ungewollt zu "Opfern" werden durch:

- die Aufschaltung der rechtswidrigen 5G Mobilfunktechnologien
- die sehr gesundheitsschädlichen Corona Massnahmen
- die konstante Medien-Panikmache mit "Fake News" und andere Willkürlichkeiten  
veranlasst durch die Kantons- und Staatsregierungen.

The Great Reset (engl. „Das große Zurücksetzen“ bzw. „Der große Neustart“; zu Deutsch auch: „Der große Umbruch“) ist die Überschrift eines Vorschlags des Weltwirtschaftsforums (WEF) vom Mai 2020. Unter derselben Bezeichnung wird zudem "The Great Reset" durch die Leitmedien weltweit nur als eine Verschwörungstheorie verbreitet. Wenn es aber keine Verschwörungstheorie, sondern Fakt ist, sprechen wir von einer Verschwörungspraktik.

Darum starten wir, die vielen Schweizerbürger/innen, zusammen mit unseren Kindern und

Jugendlichen, unseren eigenen "Reset". Diesen Reset nennen wir "**Unwählbar**", denn unsere Politiker/Innen, die Parteien und Fraktionen hören uns nicht zu, scheinen wie resistent gegenüber den Stimmen des Volkes zu sein. Sie vertreten nur noch die Meinung der Lobby-Verbände, folgen ihren lukrativen Mandaten und sind in Interessenkonflikten gefangen. Darum schlagen wir vom „Verein Freiheitliche Bewegung Schweiz“ (FBS) vor, dass wir ab jetzt über unsere Volksvertreter Buch führen, zuerst Stände- und Nationalräte aller Parteien, später auch Kantonsräte und Regierungsräte etc.

Das Projekt "Unwählbar" wird hauptsächlich für die nächsten Stände- und Nationalrats-Wahlen im 2023 sein, wird aber noch im Februar 2021 lanciert. Alle unsere Paten/Innen (es werden immer mehr) und informierten Bürger/Innen sollen Bescheid wissen, wer auf dem Wahlzettel gnadenlos gestrichen werden kann. Das wird ein Erdbeben in der Politik auslösen. Das Konzept beruht auf unseren offenen, demokratischen, freiheitlichen und politischen Rechten; das Wahlgesetz sieht es vor. Das systematische Streichen von Kandidaten (Bisherigen) auf Wahlzetteln wurde bis heute noch nie auf organisierte Weise angewendet. Diese Methodik gibt dem Souverän eine neue Dimension der Macht und gründet darauf, dass sehr viele Politiker den Realitätsbezug verloren haben und ihre Bürger in ihrem Wahlkreis nicht vollumfänglich wahrnehmen oder repräsentieren! Es genügt jetzt! Wir (die informierten Bürger/innen) haben genug von den Lügen, Hinhaltungen von den zitierten Halbwahrheiten und allen Tatsachen, die bewusst von befangenen Beratern und Experten in Bund und Kantonen verschwiegen werden.

Alle informierten Bürger/innen können bei allen bevorstehenden Wahlen ganz gezielt ihr Wahlrecht gegen die heutige Willkür der Schweizer Regierung anwenden!

Die von uns gewählten Volksvertreter (NR + SR) haben zwei Hauptaufgaben in Bern zu erfüllen, nämlich:

1. Für das Wohl unseres Staates in allen Belangen einzustehen und dies nach Möglichkeit zu mehren.
2. Die Bevölkerung der Schweiz vor inneren und äusseren Bedrohungen, Belastungen (Unruhen) zu schützen, insbesondere auch einer stillschweigenden Einvernahme unserer Neutralität und Demokratie aufzudecken und abzuwenden - das Letztere gilt auch gegenüber unserer Regierung!

Los geht's; **Ich habe die Wahl®!**



**Ich**  
**habe die Wahl!**<sup>®</sup>



[www.fbschweiz.ch](http://www.fbschweiz.ch)